

Schreiben, drucken, binden, fertig. So einfach kann der Weg zum fertigen Buch klingen. Doch so viel mehr beinhaltet dieser Prozess. Als junger Autor ohne wirkliche Kontakte im literarischen Umfeld und ohne anerkannte literarische Ausbildung, bewegte ich mich auch nach meiner ersten Buchveröffentlichung wie in einem Nebelmeer durch die Landschaft der Buchregale. Genau das ist der Grund, weshalb mir dieses Mentorat von Migros Double mit Katja Alves mehr bedeutete als ein Verlagsvertrag.

Als ich gesehen habe, dass man sich für ein Mentorat mit der renommierten und erfahrenen Kinder- und Jugendbuchautorin Katja Alves bewerben kann, habe ich mein Bilderbuchprojekt Kolby, die Regenbogenmacherin eingesendet. Ich habe mir nicht angemasst, mir vorzustellen, dass ich das Mentorat der Migros Kulturförderung wirklich erhalten werde. Ich war gerade an einer Sitzung, bei der Arbeit, als die E-Mail eintraf. Mein Projekt war tatsächlich ausgewählt worden. Und ein Jahr lang würde ich von Katja Alves mentoriert und gecoacht werden.

Konkret haben wir an dem eingereichten Buchprojekt gearbeitet. Von Anfang bis Ende, eben nicht bloss schreiben, drucken, binden, fertig. Wir haben die Geschichte noch einmal neu aufgerollt und am Konzept und am Plot gearbeitet. Katja hat mich dabei immer so gecoacht, dass ich das, was ich in meinem Buchprojekt verwendet habe, auch in weiteren zukünftigen Buchprojekten anwenden kann. Das ist es, was dieses Mentorat so wertvoll für mich gemacht hat. Es ging um Spannungsbogen, Dramaturgie, Charakterentwicklung, Schreibstil, kürzere Sätze, Wortwiederholungen zu vermeiden und meinen eigenen Stil zu schärfen. Die Geschichte reifte und wurde fertig. Soweit fertig, dass ich mit Katja Alves ein prüfungsbereites Buchprojekt erarbeitet habe. Nun dürft ihr mir die Daumen drücken und die Zehen kreuzen.

Dank Katjas ehrlicher Art und ihrer Erfahrung lichtete sich für mich nach jedem Mentoratstermin auch ein bisschen mehr der Nebel der literarischen Welt. Denn das Dasein eines Autors oder einer Autorin beinhaltet noch viel mehr als ein Buch zu schreiben. Da geht es auch um Verlagsanschreiben, oder die Pro und Kontras, ob ich überhaupt einen Verlag anschreibe oder mich doch eher für eine Literaturagentur entscheide. Wie soll ein Verlagsvertrag aussehen? Wie garantiert nicht? Also was genau gehört denn nun alles in ein Exposé? Exposee oder Exposé?! Ein Buch zu schreiben beinhaltet so viel und so viel beinhaltet auch dieses Mentorat.

Merci Migros-Kulturprozent-Double, obrigado Katja. Ich mag es jedem und jeder gönnen, die in den Genuss eines Montorats-Programms kommt. Besonders bei Katja Alves.